

# Universitätsexperte

## Erhaltung der Biodiversität





## Universitätsexperte

### Erhaltung der Biodiversität

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: [www.techtitute.com/de/veterinarmedizin/spezialisierung/spezialisierung-erhaltung-biodiversitat](http://www.techtitute.com/de/veterinarmedizin/spezialisierung/spezialisierung-erhaltung-biodiversitat)

# Index

01

Präsentation

---

Seite 4

02

Ziele

---

Seite 8

03

Kursleitung

---

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

---

Seite 18

05

Methodik

---

Seite 24

06

Qualifizierung

---

Seite 32



# 01

# Präsentation

Dieser renommierte Universitätsexperte wird die internationalen Regelungen analysieren, beginnend mit dem Übereinkommen über die biologische Vielfalt, das als eine der wichtigsten Säulen des Naturschutzes gilt, gefolgt von der Bedeutung von CITES bei der Regulierung des internationalen Artenhandels und anderen Instrumenten, die das globale Panorama beim Management der Erhaltung der biologischen Vielfalt ausmachen.

Es werden die wichtigsten europäischen Richtlinien behandelt, mit besonderem Schwerpunkt auf der Habitat- und der Vogelschutzrichtlinie, um abschließend die aktuellen Grundlagen und die wichtigsten politischen Maßnahmen sowohl in Spanien als auch in Südamerika zu skizzieren.





“

*Verpassen Sie nicht die Gelegenheit, diesen Universitätsexperten in Erhaltung der Biodiversität bei uns zu belegen. Es ist die perfekte Gelegenheit, sich zu profilieren und in Ihrer Karriere voranzukommen“*

Im Gegensatz zu anderen Fortbildungsprogrammen geht der in Erhaltung der Biodiversität das Wildtiermanagement von einem interdisziplinären Standpunkt aus an.

Die zahlreichen Konventionen zur Erhaltung der biologischen Vielfalt, die seit den 1980er Jahren auf internationaler Ebene vereinbart wurden, sind zum besten Instrument im Kampf gegen den Verlust der Artenvielfalt sowie zum Bindeglied gemeinsamer Anstrengungen und der Beteiligung verschiedener Länder an der Bewertung des Naturerbes geworden.

Diese Vereinheitlichung der Bemühungen und die Verabschiedung gemeinsamer internationaler Aktionsstrategien haben den aktuellen Rechtsrahmen geprägt, der von seinen Anfängen bis heute mit dem Ziel erweitert wurde, die Regulierung der wichtigsten Aktionslinien in diesem Bereich zu gewährleisten.

Das Wildtiermanagement umfasst ein breites Spektrum an Forschungs- und Handlungsbereichen, zusätzlich zu den Studien über Gesundheitsüberwachung und Krankheitsbekämpfung, die in der Regel die allgemeine Studienrichtung in ähnlichen Studiengängen darstellen. In Zukunft wird der Veterinärmediziner jedoch auch mit anderen Arbeitsbereichen im Zusammenhang mit der Erhaltung der biologischen Vielfalt konfrontiert werden, die ebenfalls ausführlich im Studienplan dieses Programms behandelt werden.

Gegenwärtig ist es schwierig, eine Fortbildung dieser Art zu finden, die dem Studenten gleichzeitig eine spezialisierte Weiterbildung in der Verwendung der wichtigsten Software bietet, die in der täglichen Praxis benötigt wird. Heutzutage verfügen wir über viele Computer-Tools, die die Arbeit erleichtern und die Qualität der Arbeit erhöhen, was als notwendig erachtet wird.

Die Biologie der Arten basiert nicht nur auf theoretischem Wissen, sondern auch auf räumlichen und geolokalisierten Daten. Die einzige Möglichkeit, die Verteilung der Arten zu verstehen und zu visualisieren, besteht darin, geografische Informationssysteme für die Darstellung und Modellierung ihrer Daten zu verwenden.

Diese umfassende Fortbildung wird von Dozenten gestaltet, die über den höchsten Grad an anerkannter Spezialisierung verfügen und so die Qualität in allen Aspekten, sowohl klinisch als auch wissenschaftlich, garantieren. Eine einmalige Gelegenheit, sich in einem Bereich zu spezialisieren, in dem eine hohe Nachfrage nach Fachleuten besteht und der von Spitzenfachleuten unterrichtet wird.

Dieser **Universitätsexperte in Erhaltung der Biodiversität** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- Die Entwicklung von Fallstudien, die von Experten in Wildtierarten präsentiert werden
- Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt soll wissenschaftliche und praktische Informationen zu den für die berufliche Praxis wesentlichen Disziplinen vermitteln
- Neue Entwicklungen bei Wildtieren
- Die praktischen Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens durchgeführt werden kann
- Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden bei Wildtieren
- Theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- Die Verfügbarkeit des Zugriffs auf die Inhalte von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



*Studieren Sie mit uns und lernen Sie die Konzepte im Zusammenhang mit Wildtierpopulationen und den stattfindenden Prozessen und Interaktionen kennen“*



“

*Dieser Universitätsexperte ist die beste Investition, die Sie bei der Auswahl eines aktualisierten Programms zur Erhaltung der Biodiversität tätigen können"*

Zu den Dozenten gehören Fachleute aus dem Veterinärbereich, die ihre Berufserfahrung in diese Fortbildung einfließen lassen, sowie anerkannte Spezialisten von Referenzgesellschaften und renommierten Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit den neuesten Bildungstechnologien entwickelt wurden, ermöglichen den Fachleuten ein situiertes und kontextbezogenes Lernen, d. h. eine simulierte Umgebung, die ein immersives Training ermöglicht, das auf reale Situationen ausgerichtet ist.

Die Konzeption dieses Studiengangs konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem der Spezialist versuchen muss, die verschiedenen Situationen der beruflichen Praxis zu lösen, die sich im Laufe des Studienjahres ergeben. Dabei wird die Fachkraft von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von anerkannten und erfahrenen Experten für Wildtierarten entwickelt wurde.

*Diese Weiterbildung verfügt über das beste didaktische Material, das Ihnen ein kontextbezogenes Studium ermöglicht, das Ihr Lernen erleichtert.*

*Dieser 100%ige Online-Universitätsexperte ermöglicht es Ihnen, Ihr Studium mit Ihrer beruflichen Tätigkeit zu verbinden und gleichzeitig Ihr Wissen in diesem Bereich zu erweitern.*



# 02 Ziele

Der Universitätsexperte in Erhaltung der Biodiversität zielt darauf ab, die Leistung des Tierarztes mit den neuesten Fortschritten und innovativsten Behandlungen in diesem Bereich zu erleichtern.







“

*Sie werden erfahren, wie Sie eine der größten Bedrohungen für den Verlust der biologischen Vielfalt, nämlich die invasiven gebietsfremden Arten, analysieren und die wichtigsten Aktionslinien für deren Management festlegen können“*





## Allgemeine Ziele

---

- ♦ Schaffung einer ökologischen Grundlage für das Verständnis der relevanten Konzepte in diesem Bereich
- ♦ Entwicklung von Konzepten im Zusammenhang mit Wildtierpopulationen und den stattfindenden Prozessen und Interaktionen
- ♦ Feststellung der Unterschiede zwischen den verschiedenen Arten von Ersatzarten und ihrer Bedeutung als Umweltindikatoren
- ♦ Zusammenstellung der Energieflüsse und -prozesse, die in verschiedenen Ökosystemen auftreten
- ♦ Entwicklung eines internationalen Rechtsrahmens für das Wildtiermanagement
- ♦ Untersuchung der wichtigsten rechtlichen Instrumente zur Erhaltung der biologischen Vielfalt auf europäischer Ebene
- ♦ Entwicklung von Instrumenten zur Erhaltung der biologischen Vielfalt in den drei Hauptbereichen: Gebiete, Arten und Umwelt
- ♦ Einrichtung von Verwaltungsmechanismen im Einklang mit den entwickelten Vorschriften
- ♦ Untersuchung der wichtigsten Instrumente zur Erhaltung der biologischen Vielfalt
- ♦ Analyse der wichtigsten Methoden der direkten und indirekten Beobachtung der Fauna
- ♦ Ermittlung der für die Gestaltung eines Überwachungsprogramms erforderlichen Faktoren
- ♦ Entwicklung der wichtigsten Methoden zur Zählung von Arten
- ♦ Auswahl der geeigneten Zählungsmethodik







## Spezifische Ziele

---

### Modul 1. Grundlagen der Ökologie

- ♦ Definition der verschiedenen biologischen Indikatoren im Zusammenhang mit der Untersuchung von Tierpopulationen
- ♦ Entwicklung der Populationsdynamik durch die Definition der Lebensverlaufsstrategien der Arten
- ♦ Ermittlung der kritischen Perioden im Lebenszyklus von Arten und ihrer Anfälligkeit für das Aussterben
- ♦ Studium von Ersatzarten anhand realer Beispiele und Identifizierung von Unterschieden und Gemeinsamkeiten zwischen ihnen
- ♦ Die Grundlagen der Pflanzenökologie und der Wechselwirkungen zwischen Pflanzen und Tieren definieren
- ♦ Analyse der Struktur von Ökosystemen und des Zusammenwirkens der verschiedenen Faktoren, die ihre Entwicklung beeinflussen
- ♦ Beurteilung der Energieflüsse und -kreisläufe, die in der natürlichen Umwelt vorkommen

### Modul 2. Gesetzliche Grundlagen für den Artenschutz

- ♦ Entwicklung der wichtigsten Aktionslinien auf internationaler Ebene zur Erhaltung der biologischen Vielfalt
- ♦ Analyse der Ziele des Übereinkommens über den internationalen Handel mit gefährdeten Arten freilebender Tiere und Pflanzen und seiner Strategie
- ♦ Entwicklung des Übereinkommens über die biologische Vielfalt als grundlegende internationale Referenz in Fragen der biologischen Vielfalt
- ♦ Etablierung der Ramsar-Konvention als grundlegendes Instrument für den Schutz und die sinnvolle Nutzung von Feuchtgebieten und deren Ressourcen
- ♦ Analyse der wichtigsten europäischen Richtlinien im Bereich der Erhaltung der biologischen Vielfalt
- ♦ Untersuchung der wichtigsten Strategien zur Erhaltung der biologischen Vielfalt in Spanien und Südamerika

### Modul 3. Management von Wildtieren

- ♦ Die Bedrohungen und Faktoren zu verstehen, die zum Verlust der natürlichen Ressourcen und zum Aussterben von Arten führen
- ♦ Definition der wichtigsten Strategien zur Erhaltung bedrohter Arten
- ♦ Zusammenstellung der Maßnahmen, die für die Lebensräume und jedes einzelne Glied in der Kette der Fütterung im Rahmen der In-situ-Bewirtschaftung durchgeführt werden müssen
- ♦ Entwicklung der Zucht in Gefangenschaft und der Wiederansiedlung als zwei der wichtigsten Ex-situ-Managementmechanismen
- ♦ Die Wechselwirkungen zwischen Waldbewirtschaftung und Artenschutz definieren
- ♦ Analyse des Problems der invasiven gebietsfremden Arten und Festlegung der wichtigsten Aktionslinien in diesem Bereich
- ♦ Festlegung der Rolle der verschiedenen Organe und Institutionen, die am Erhaltungsmanagement beteiligt sind, sowie der Zusammenarbeit und Koordination zwischen ihnen

### Modul 4. Zählungen der Fauna

- ♦ Ermittlung grundlegender Methoden und Hilfsmittel für die Identifizierung von Faunazeichen
- ♦ Erleichterung des Verständnisses der wichtigsten Parameter bei der Planung einer Wildtierzählung
- ♦ Befähigung des Studenten, die Überreste der wichtigsten Wildtierarten zu identifizieren
- ♦ Einführung von Fotofallen als eine der Techniken zur indirekten Überwachung von Populationen
- ♦ Analyse der Eignung von statischen und dynamischen Zählungen in Abhängigkeit von der Zielart
- ♦ Bestimmung der entscheidenden Faktoren für die Analyse von Wildspuren

# 03

## Kursleitung

Zu den Dozenten des Programms gehören führende Experten im Bereich der Erhaltung der Biodiversität, die ihre Erfahrungen in diese Fortbildung einbringen. Anerkannte Fachleute haben sich zusammengetan, um diese Fortbildung auf hohem Niveau anzubieten.







“

*Unser Dozententeam für den  
Universitätsexperten in Erhaltung  
der Biodiversität wird Ihnen helfen,  
in Ihrem Beruf erfolgreich zu sein“*

## Internationaler Gastdirektor

Mit seinem Schwerpunkt auf Naturschutz und Wildtierökologie hat sich Allard Blom zu einem renommierten Umweltberater entwickelt. Den größten Teil seiner beruflichen Laufbahn hat er in gemeinnützigen Organisationen verbracht, unter anderem beim World Wildlife Fund (WWF), wo er zahlreiche Initiativen in Zusammenarbeit mit lokalen Gemeinschaften in der Demokratischen Republik Kongo geleitet hat.

Außerdem hat er Projekte zur Bekämpfung der Korruption bei der Verwaltung natürlicher Ressourcen in Madagaskar geleitet. In diesem Zusammenhang hat er technische Beratung in Bezug auf die Erhaltung von Landschaften und Wildtieren im Allgemeinen geleistet. Er hat auch eine aktive Rolle bei der Mittelbeschaffung und der Zusammenarbeit mit Partnern oder Interessengruppen zur Verwaltung von Naturschutzgebieten gespielt.

Zu seinen wichtigsten Errungenschaften gehört die Arbeit an der Entwicklung des Dzanga-Sangha Special Reserve. Dort förderte er eine langfristige, nachhaltige Finanzierungsstrategie, bestehend aus einem trinationalen Conservation Trust Fund. Außerdem entwarf er ein erfolgreiches Gorilla-Habituationprogramm, das Touristen die Möglichkeit gab, Gorillas in ihrem natürlichen Lebensraum unter der Aufsicht des Bayaka-Volkes zu besuchen. Darüber hinaus trug er maßgeblich zur Einrichtung des Okapis Wildlife Reserve bei, das von der UNESCO zum Weltnaturerbe erklärt wurde.

Es ist erwähnenswert, dass er diese Arbeit mit seiner Rolle als wissenschaftlicher Forscher verbindet. In diesem Sinne hat er zahlreiche Artikel in den auf Natur und Fauna spezialisierten Medien veröffentlicht. Seine Forschungsschwerpunkte liegen auf der Artenvielfalt in Schutzgebieten tropischer Wälder und auf gefährdeten Tieren wie den Elefanten in Zaire. Dadurch ist es ihm gelungen, die Öffentlichkeit für diese Themen zu sensibilisieren und verschiedene Organisationen zu ermutigen, sich für diese Belange zu engagieren.





## Dr. Blom, Allard

---

- Vizepräsident für integrierte globale Programme des WWF in der Demokratischen Republik Kongo
- Mitarbeiter der Naturschutzinitiative der Europäischen Union zur Einrichtung des Nationalparks Lopé in Gabun, Zentralafrika
- Promotion in Produktionsökologie und Ressourcenschonung an der Universität von Wageningen
- Hochschulabschluss in Biologie und Ökologie von der Universität von Wageningen
- Zoologische Gesellschaft von New York
- Internationale Naturschutzgesellschaft in Virginia, USA

“

*Dank TECH können Sie mit  
den besten Fachleuten der  
Welt lernen”*

## Leitung



### Hr. Matellanes Ferreras, Roberto

- ♦ Hochschulabschluss in Umweltwissenschaften (Universität Rey Juan Carlos)
- ♦ Masterstudiengang in Training Management Management und Entwicklung von Ausbildungsplänen (Europäische Universität von Madrid)
- ♦ Masterstudiengang in Big Data und Business Intelligence (Universität Rey Juan Carlos)
- ♦ Kurs für Lehrbefähigung in Naturwissenschaften (Universität Complutense von Madrid)
- ♦ Pilot für unbemannte Luftfahrzeuge (Staatliche Agentur für Flugsicherheit - AESA)
- ♦ Techniker für das Management geschützter Naturräume (Offizielle Hochschule für Forsttechniker)
- ♦ Techniker für Umweltverträglichkeitsprüfung (Polytechnische Universität von Madrid)
- ♦ Professor für Geographische Informationssysteme, angewandt auf den Artenschutz und geschützte Naturgebiete
- ♦ Verwaltung von Naturschutz- und nationalen Biodiversitätsprojekten im Zusammenhang mit geschützten Arten und Naturgebieten
- ♦ Verwaltung, Dokumentation und Überwachung von Verzeichnissen der Artenverteilung
- ♦ Territoriale Analysen für die Wiederansiedlung geschützter Arten
- ♦ Analyse des Erhaltungszustands von Arten im Zusammenhang mit dem Natura 2000-Netzwerk für europäische Jahresberichte (Richtlinie 92/43/EWG und Richtlinie 79/409/EWG)
- ♦ Verwaltung von nationalen und internationalen Inventaren von Feuchtgebieten





### Fr. Pérez Fernández, Marisa

- ♦ Forstwirtschaftliche Technik Polytechnische Universität von Madrid
- ♦ Masterstudiengang in integrierten Qualitäts-, Umwelt- und Arbeitsschutzmanagementsystemen (OHSAS) San Pablo Universität CEU
- ♦ 3. Jahr des Studiums in Wirtschaftsingenieurwesen UNED
- ♦ Lehrerfahrungen: Waldbewirtschaftung zur Erhaltung der Artenvielfalt, Naturinventuren, Erhaltung der Biodiversität der natürlichen Umwelt, nachhaltiges Jagdmanagement Technische Grundlagen und Umsetzung von technischen Jagdplänen
- ♦ Höhere Technikerin in den Bereichen Umweltbewertung, Ingenieurwesen und Umweltqualitätsmanagement TRAGSATEC
- ♦ Technische Assistenz beim TECUM-Projekt (Tackling Environmental Crimes through standardised Methodologies) B&S Europe
- ♦ Feldbeobachtung des Projekts "Forest Arson Profiling" Staatsanwaltschaft für Umwelt und Stadtplanung Generalstaatsanwaltschaft
- ♦ Umwelttechnikerin SEPRONA Hauptquartier der Nationalgarde
- ♦ Fraga-Mequinzenza Gaspipeline Umweltmanagement ENDESA Gastransport IIMA CONSULTORA

# 04

## Struktur und Inhalt

Die Struktur des Inhalts wurde von den besten Fachleuten auf dem Gebiet der Erhaltung der biologischen Vielfalt entworfen, die über umfangreiche Erfahrungen und ein anerkanntes Ansehen in ihrem Beruf verfügen, die durch die Menge der besprochenen, untersuchten und diagnostizierten Fälle gestützt werden, und die über ein umfassendes Wissen über neue Technologien verfügen, die in der Tiermedizin angewendet werden.





“

*Wir verfügen über das umfassendste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Wir streben nach Exzellenz und wollen, dass auch Sie sie erreichen“*

## Modul 1. Grundlagen der Ökologie

- 1.1. Allgemeine Ökologie I
  - 1.1.1. Strategien zur Fortpflanzung
  - 1.1.2. Biologische Indikatoren
    - 1.1.2.1. Produktivität
    - 1.1.2.2. *Geschlechterverhältnis*
    - 1.1.2.3. Flugrate
    - 1.1.2.4. Operative Natalität
    - 1.1.2.5. Reproduktionserfolg
- 1.2. Allgemeine Ökologie II
  - 1.2.1. Natalität und Sterblichkeit
  - 1.2.2. Wachstum
  - 1.2.3. Dichte und Bewertung
- 1.3. Populationsökologie
  - 1.3.1. Geselligkeit und Territorialismus
  - 1.3.2. Reichweite
  - 1.3.3. Aktivitätsmuster
  - 1.3.4. Altersstruktur
  - 1.3.5. Prädation
  - 1.3.6. Tierernährung
  - 1.3.7. Aussterben: Kritische Perioden
- 1.4. Erhaltung der Biodiversität
  - 1.4.1. Kritische Phasen im Lebenszyklus
  - 1.4.2. UICN-Kategorien
  - 1.4.3. Indikatoren für die Erhaltung
  - 1.4.4. Anfälligkeit für das Aussterben
- 1.5. Ersatzspezies (*surrogate species*) I
  - 1.5.1. Schlüsselspezies (*keystone species*)
    - 1.5.1.1. Beschreibung
    - 1.5.1.2. Beispiele aus der Praxis
  - 1.5.2. Schirmspezies (*umbrella species*)
    - 1.5.2.1. Beschreibung
    - 1.5.2.2. Beispiele aus der Praxis

- 1.6. Ersatzspezies (*surrogate species*) II
  - 1.6.1. Flaggschiff-Arten (*flagship species*)
    - 1.6.1.1. Beschreibung
    - 1.6.1.2. Beispiele aus der Praxis
  - 1.6.2. Indikator-Arten
    - 1.6.2.1. Status der biologischen Vielfalt
    - 1.6.2.2. Status des Lebensraumes
    - 1.6.2.3. Status der Populationen
- 1.7. Pflanzenökologie
  - 1.7.1. Pflanzen-Sukzessionen
  - 1.7.2. Tier-Pflanze-Interaktion
  - 1.7.3. Biogeographie
- 1.8. Ökosysteme
  - 1.8.1. Struktur
  - 1.8.2. Faktoren
- 1.9. Biologische Systeme und Gemeinschaften
  - 1.9.1. Kommunikation
  - 1.9.2. Struktur
  - 1.9.3. Biome
- 1.10. Energieströme
  - 1.10.1. Nährstoffkreisläufe

## Modul 2. Gesetzliche Grundlagen für den Artenschutz

- 2.1. Übereinkommen über die biologische Vielfalt
  - 2.1.1. Auftrag und Ziele
  - 2.1.2. Strategischer Plan zur biologischen Vielfalt
- 2.2. Übereinkommen über den internationalen Handel mit gefährdeten Arten freilebender Tiere und Pflanzen
  - 2.2.1. Struktur und Ziele
  - 2.2.2. Anhänge I, II und III
- 2.3. Ramsar-Konvention
  - 2.3.1. Struktur und Ziele
  - 2.3.2. Ausweisung von Ramsar-Gebieten



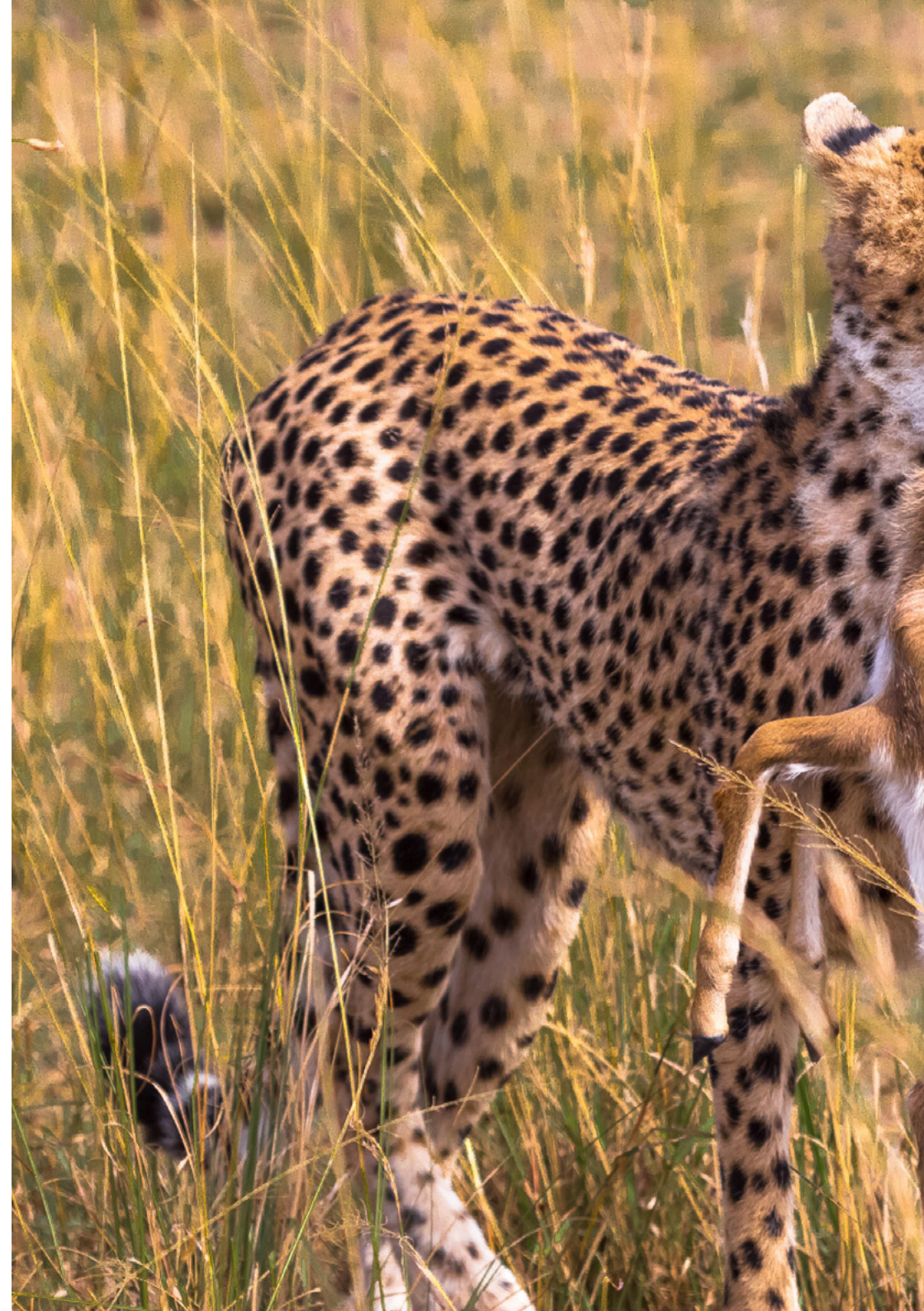
- 2.4. Andere internationale Konventionen
  - 2.4.1. Übereinkommen der Vereinten Nationen zur Bekämpfung der Wüstenbildung
  - 2.4.2. Bonner Konvention zur Erhaltung der wandernden Tierarten
  - 2.4.3. OSPAR-Übereinkommen
- 2.5. Berner Konvention
  - 2.5.1. Struktur und Ziele
- 2.6. Richtlinie 92/43/EWG des Rates vom 21. Mai 1992 zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen
  - 2.6.1. Struktur
  - 2.6.2. Auftrag und Ziele
  - 2.6.3. Natura 2000 Netzwerk
- 2.7. Richtlinie 79/409/EWG des Rates vom 2. April 1979 über die Erhaltung der wildlebenden Vogelarten
  - 2.7.1. Struktur
  - 2.7.2. Auftrag und Ziele
- 2.8. Rechtlicher Rahmen in Spanien I
  - 2.8.1. Gesetz 42/2007, vom 14. Dezember, über das Naturerbe und die biologische Vielfalt
    - 2.8.1.1. Spanisches Naturerbe und Inventar der biologischen Vielfalt
    - 2.8.1.2. Staatlicher Strategieplan für Biodiversität und Naturerbe
- 2.9. Rechtlicher Rahmen in Spanien II
  - 2.9.1. Königliches Dekret 630/2013 vom 2. August, das den spanischen Katalog invasiver gebietsfremder Arten regelt
  - 2.9.2. Gesetz 31/2003 vom 27. Oktober 2003 über die Erhaltung der Wildtiere in Zoos in Zoos
- 2.10. Südamerika. Nationale Strategien zur biologischen Vielfalt
  - 2.10.1. Auftrag und Ziele
  - 2.10.2. Die wichtigsten Aktionslinien
- 3.1. Verwaltung von Naturschutzgebieten
  - 3.1.1. Einführung
  - 3.1.2. Struktur
  - 3.1.3. Beschränkungen
- 3.2. Management zur Erhaltung bedrohter Arten
  - 3.2.1. Aktionspläne
  - 3.2.2. Wiederherstellungspläne
- 3.3. Natura 2000 Netzwerk Management
  - 3.3.1. Struktur
  - 3.3.2. Indikatoren
  - 3.3.3. Aktionen
- 3.4. Forstwirtschaft
  - 3.4.1. Forstliche Planung
  - 3.4.2. Management-Projekte
  - 3.4.3. Wichtigste Wechselwirkungen zwischen Waldbewirtschaftung und Artenschutz
- 3.5. In-situ-Verwaltung
  - 3.5.1. Habitat-Aktionen
  - 3.5.2. Aktionen auf Beute und Raubtiere
  - 3.5.3. Aktionen zur Fütterung
- 3.6. Ex-situ-Verwaltung
  - 3.6.1. Aufzucht in Gefangenschaft
  - 3.6.2. Wiedereinführungen
  - 3.6.3. Translozierungen
  - 3.6.4. Erholungszentren
- 3.7. Management von invasiven gebietsfremden Arten (IAS)
  - 3.7.1. Strategien und Pläne
- 3.8. Management-Tools: Zugang zu Informationen
  - 3.8.1. Datenquellen
- 3.9. Management-Tools: Strategien
  - 3.9.1. Hauptlinien
  - 3.9.2. Strategien gegen die größten Bedrohungen
- 3.10. Managementinstrumente: die Rolle der Institutionen
  - 3.10.1. Organisationen
  - 3.10.2. Koordinierung und Zusammenarbeit

### Modul 3. Management von Wildtieren

- 3.1. Verwaltung von Naturschutzgebieten
  - 3.1.1. Einführung
  - 3.1.2. Struktur
  - 3.1.3. Beschränkungen
- 3.2. Management zur Erhaltung bedrohter Arten
  - 3.2.1. Aktionspläne

## Modul 4. Zählungen der Fauna

- 4.1. Einführung in Beobachtungsmethoden
  - 4.1.1. Direkte Beobachtung
  - 4.1.2. Anzeichen
    - 4.1.2.1. Direkte
    - 4.1.2.2. Indirekte
  - 4.1.3. Elektrisches Fischen
- 4.2. Indirekte Zeichen. Natürlich I
  - 4.2.1. Natürlich
    - 4.2.1.1. Fußabdrücke
    - 4.2.1.2. Pfade und Stufen
    - 4.2.1.3. Exkrememente und Pellets
- 4.3. Indirekte Zeichen. Natürlich II
  - 4.3.1. Schlafplätze, Lager und Höhlen
  - 4.3.2. Territoriale Markierungen
  - 4.3.3. Mauser, Haare, Federn und andere Verunreinigungen
- 4.4. Indirekte Zeichen. Durch Techniken
  - 4.4.1. Mit Geräten
    - 4.4.1.1. Haar-Fallen
    - 4.4.1.2. Sandfänge
    - 4.4.1.3. Fotofallen
- 4.5. Entwurf der Zählung
  - 4.5.1. Vorläufige Konzepte
    - 4.5.1.1. Größe und Dichte
    - 4.5.1.2. Abundanz-Index
    - 4.5.1.3. Genauigkeit und Präzision
  - 4.5.2. Tierbestand
    - 4.5.2.1. Mit aggregierter Verteilung
    - 4.5.2.2. Gleichmäßige Verteilung
    - 4.5.2.3. Manipulierbar
  - 4.5.3. Erkennbarkeit und Fangbarkeit
  - 4.5.4. GPS-Datenerfassung







- 4.6. Direkte Erhebungen. Statisch
  - 4.6.1. Verfolgung
  - 4.6.2. Von Beobachtungspunkten
  - 4.6.3. Schätzungen aus der Jagd
- 4.7. Direkte Erhebungen. Dynamisch
  - 4.7.1. Plotzählung ohne Verfolgung
  - 4.7.2. Feste Band-Transekte
  - 4.7.3. Linien-Transekte
    - 4.7.3.1. Einfangen-Wiedereinfangen
      - 4.7.3.1.1. Mit Änderung der Anzahl der Individuen
      - 4.7.3.1.2. Ohne Änderung der Anzahl der Individuen
- 4.8. Überwachung der Fauna
  - 4.8.1. Einführung in die Ethologie
  - 4.8.2. Forschungsdesign
    - 4.8.2.1. Verhaltensbeschreibung
    - 4.8.2.2. Auswahl der Kategorien
    - 4.8.2.3. Verhaltensbezogene Maßnahmen
    - 4.8.2.4. Arten der Probenahme
    - 4.8.2.5. Arten von Aufnahmen
    - 4.8.2.6. Statistik
- 4.9. Fußabdrücke
  - 4.9.1. Beeinflussende Faktoren
  - 4.9.2. Ökologische Informationen
  - 4.9.3. Morphologie
  - 4.9.4. Spuren finden und bewahren
  - 4.9.5. Schlüssel
- 4.10. Programme zur Überwachung von Wildtieren
  - 4.10.1. Wichtigste Erfahrungen in Spanien
  - 4.10.2. Wichtigste Erfahrungen in Südamerika



# 05 Methodik

Dieses Ausbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning.**

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.







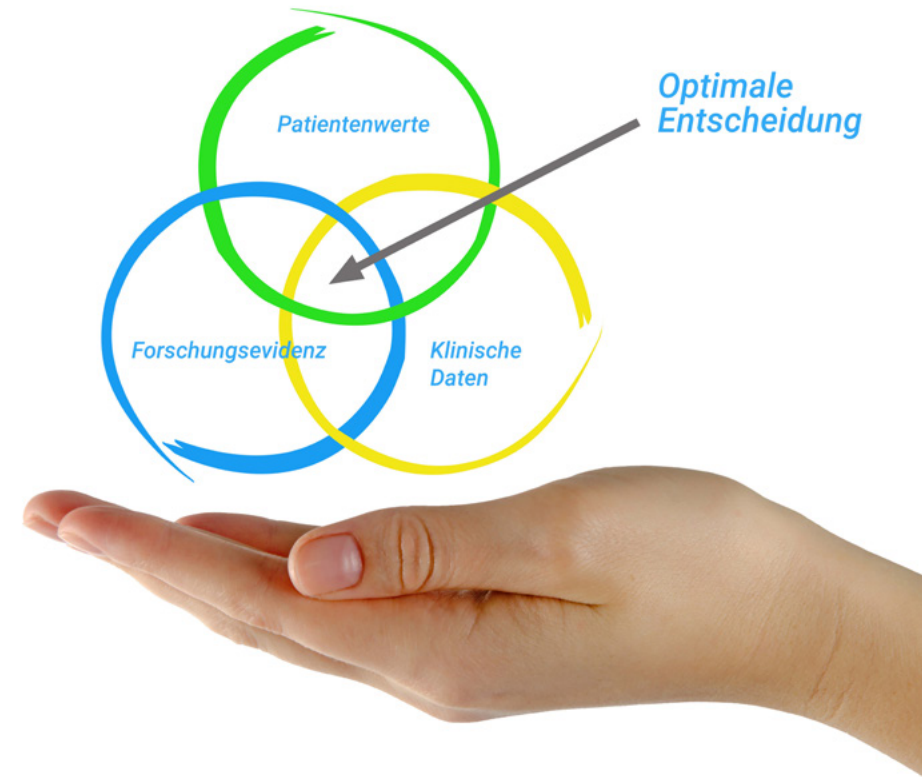
“

*Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen aufgibt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"*

## Bei TECH verwenden wir die Fallmethode

Was sollte ein Fachmann in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden Sie mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen Sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Fachkräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

*Mit TECH werden Sie eine Art des Lernens erleben, die die Grundlagen der traditionellen Universitäten in der ganzen Welt verschiebt.*



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der tierärztlichen Berufspraxis nachzubilden.



“

*Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard eingeführt”*

#### Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Die Tierärzte, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten, durch Übungen, die die Bewertung realer Situationen und die Anwendung von Wissen beinhalten.
2. Das Lernen basiert auf praktischen Fähigkeiten, die es den Studierenden ermöglichen, sich besser in die reale Welt zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Veterinärmedizin, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



## Relearning Methodik

TECH ergänzt den Einsatz der Harvard-Fallmethode mit der derzeit besten 100%igen Online-Lernmethode: Relearning.

Unsere Universität ist die erste in der Welt, die das Studium klinischer Fälle mit einem 100%igen Online-Lernsystem auf der Grundlage von Wiederholungen kombiniert, das mindestens 8 verschiedene Elemente in jeder Lektion kombiniert und eine echte Revolution im Vergleich zum einfachen Studium und der Analyse von Fällen darstellt.



*Der Tierarzt lernt durch reale Fälle und die Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit Hilfe modernster Software entwickelt, um ein immersives Lernen zu ermöglichen.*





Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methodik wurden mehr als 65.000 Veterinäre mit beispiellosem Erfolg ausgebildet, und zwar in allen klinischen Fachgebieten, unabhängig von der chirurgischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

*Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihr Fachgebiet einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.*

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.

Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



#### Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die den Kurs unterrichten werden, speziell für den Kurs erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die TECH-Online-Arbeitsmethode zu schaffen. Und das alles mit den neuesten Techniken, die dem Studierenden qualitativ hochwertige Stücke aus jedem einzelnen Material zur Verfügung stellen.



#### Neueste Videotechniken und -verfahren

TECH bringt den Studierenden die neuesten Techniken, die neuesten Ausbildungsfortschritte und die aktuellsten tiermedizinischen Verfahren und Techniken näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Strenge, erklärt und detailliert, um zur Assimilierung und zum Verständnis des Studierenden beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie ihn so oft anschauen können, wie Sie wollen.



#### Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.

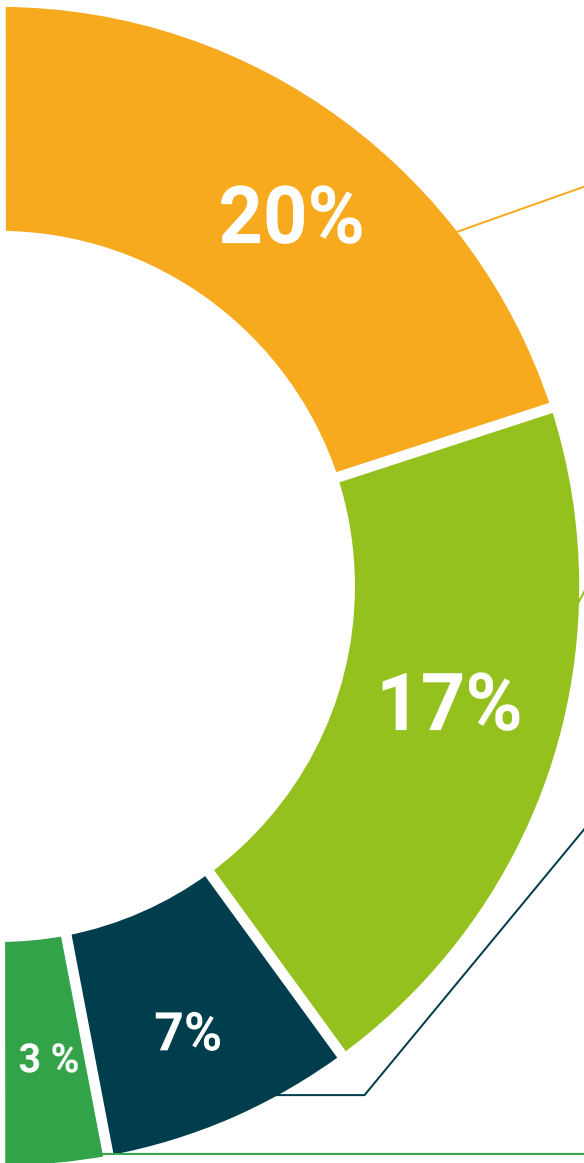


#### Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u.a. In der virtuellen Bibliothek von TECH haben die Studierenden Zugang zu allem, was sie für ihre Ausbildung benötigen.







### Von Experten geleitete und von Fachleuten durchgeführte Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studierenden durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



### Prüfung und Nachprüfung

Die Kenntnisse der Studierenden werden während des gesamten Programms regelmäßig durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen beurteilt und neu bewertet, so dass die Studierenden überprüfen können, wie sie ihre Ziele erreichen.



### Meisterkurse

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert festigt das Wissen und das Erinnerungsvermögen und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



### Leitfäden für Schnellmaßnahmen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um den Studierenden zu helfen, in ihrem Lernen voranzukommen.



06

# Qualifizierung

Der Universitätsexperte in Erhaltung der Biodiversität garantiert neben der strengsten und aktuellsten Ausbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.





“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab  
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss  
ohne lästige Reisen oder Formalitäten"*

Dieser **Universitätsexperte in Erhaltung der Biodiversität** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post\* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologischen Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätsexperte in Erhaltung der Biodiversität**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **600 Std.**



\*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.



zukunft

gesundheit vertrauen menschen  
erziehung information tutoren  
garantie akkreditierung unterricht  
institutionen technologie lernen  
gemeinschaft verpflichtung  
persönliche betreuung innovation  
wissen gegenwart qualität  
online-Ausbildung  
entwicklung instituten  
virtuelles Klassenzimmer

**tech** technologische  
universität

Universitätsexperte

Erhaltung der  
Biodiversität

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Monate
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

# Universitätsexperte

## Erhaltung der Biodiversität

